



## Präsentismus – der unterschätzte Kostenfaktor

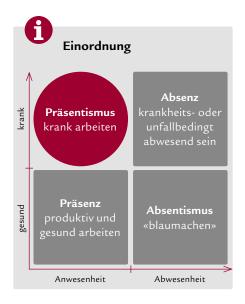
### Was ist Präsentismus?

Präsentismus ist das Verhalten, krank am Arbeitsplatz anwesend zu sein. Präsentismus stellt in Unternehmen einen bisher unterschätzten Kostenfaktor dar und wird gemäss verschiedenen wissenschaftlichen Studien auf etwa das Eineinhalbfache von krankheitsbedingten Absenzen geschätzt.

Eine Zusammenfassung von über 50 wissenschaftlichen Studien zeigt, dass Mitarbeitende, die häufiger krank zur Arbeit erscheinen, gleichzeitig auch deutlich mehr Absenzen aufweisen. Präsentismus beeinflusst nebst der eigenen Gesundheit und Produktivität aber auch die Gesundheit von Arbeitskollegen – eine Quelle zusätzlicher Absenzen.

### Wie entsteht Präsentismus?

Die Ursachen und Einflussfaktoren von Präsentismus sind vielfältig. Ein hohes Verantwortungsgefühl und die Schwierigkeit, sich abzugrenzen, oder grosse Arbeitsmengen, mangelnde soziale Unterstützung und fehlende Stellvertreterregelungen sind nur einige Gründe, weshalb Mitarbeitende krank zur Arbeit erscheinen. Erschöpfung und Stress als Folge daraus können schliesslich einen langfristigen Produktivitätsverlust nach sich ziehen.



### now@work® – Angebot und Nutzen

### Unser Angebot

now@work® ist eine praxisorientierte Online-Befragung und ermittelt Präsentismus als Verhalten und Kultur, die Ursachen und Einflussfaktoren von Präsentismus sowie dessen Auswirkungen auf die Arbeitsproduktivität.

### Ihr Nutzen

- Sie schaffen ein Bewusstsein für das Thema Präsentismus.
- Sie f\u00f6rdern die Eigenverantwortung und Selbstbestimmung Ihrer Mitarbeitenden im Umgang mit den eigenen Ressourcen.
- Sie erhalten die Gesundheit, Leistungsfähigkeit und Produktivität Ihrer Mitarbeitenden langfristig.
- Sie kommen Ihrer Fürsorgepflicht als Arbeitsgeber nach.
- Sie vermindern teure Leistungsfälle durch eine gezielte Früherkennung und Frühintervention.



### **Und das Wichtigste**

Neben langfristigen Kosteneinsparungen zeigen Sie Interesse am Wohlbefinden und an der Gesundheit Ihrer Mitarbeitenden und schaffen so ein Umfeld von Wertschätzung und Leistungsfähigkeit.

# now@work® – so funktioniert's

#### **Der Prozess**

In einem Vorbereitungsgespräch planen wir mit Ihnen den optimalen Befragungszeitpunkt sowie die Kommunikation im Unternehmen. Vorgängig zur Befragung erachten wir eine Sensibilisierung der Mitarbeitenden für das Thema als sinnvoll. Zusätzlich zur Mitarbeiterbefragung wird dem Unternehmen (z.B. HR-Leitungsfunktion) eine Befragung auf Unternehmensebene zugestellt. In einem Schlussgespräch besprechen wir mit Ihnen den Schlussbericht und zeigen mögliche Massnahmen auf.



### now@work® – das Resultat

### Der Schlussbericht

Ihr Schlussbericht beinhaltet eine durch Arbeitspsychologen erstellte Interpretation der Befragungsdaten und zeigt Ihnen die wichtigsten Handlungsfelder auf. Gerne unterstützen wir Sie bei Bedarf auch bei der Umsetzung daraus abgeleiteter Massnahmen.

Den Bericht bereiten wir mit aussagekräftigen und einfach verständlichen Grafiken auf, so dass Sie das Ergebnis optimal in Ihrem Unternehmen kommunizieren können.

# Abteilung 4 Abteilung 3 Abteilung 5 Abteilung 2 Abteilung 2 Abteilung 1 Abteilung 6 Automatic Abteilung 6 Autom

#### «Präsentismus»

Anteil (%) derjenigen, die während der letzten sechs Monate immer, oft oder ab und zu Präsentismus gemacht haben. Skala: unter/über Anteil gesamt

### Sind Sie interessiert?

Gerne nehmen wir Ihr Interesse bei einem Gespräch auf.

Ihr Kontakt: Leandra Ioannidis nowatwork@swisslife.ch 043 284 58 65

Swiss Life AG now@work® Unternehmenskunden Postfach 2831 8022 Zürich

Swiss Life AG General-Guisan-Quai 40 Postfach, 8022 Zürich Telefon +41 43 284 33 11 www.swisslife.ch